



CDU-Fraktion im Rat der Stadt – 52058 Aachen

An die  
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen  
Frau Sibylle Keupen  
Rathaus  
52058 Aachen

Geschäftsstelle:  
Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen  
Raum 111

Telefon 0241 / 432 7211  
Fax 0241 / 432 7222  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

CDU 21.019

Aachen, den 16.03.2021

## **RATSANTRAG**

### **Respekt für Polizei, Feuerwehr und Ordnungs- und Rettungskräfte**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, am Rathaus, an den Gebäuden der Bezirksämter sowie an weiteren städtischen Gebäuden ein Banner oder ein vergleichbares Zeichen zur Bekundung von Respekt, Solidarität, Dank und Anerkennung der Stadt Aachen für den Dienst der Polizei, der Feuerwehr sowie der Ordnungs- und Rettungskräfte anzubringen.

Ein Entwurf des Banners bzw. des vergleichbaren Zeichens ist vor der Anbringung dem Hauptausschuss vorzustellen

### **Begründung**

Die Arbeit von Polizist\*innen, Feuerwehrleuten sowie Angehörigen der Ordnungs- und Rettungskräfte wird zunehmend durch Respektlosigkeit sowie Anfeindungen erschwert. Diese reichen vom Ausdrücken der Geringschätzung in Wort und Gestik über die Behinderung von Einsätzen bis hin zu Gewalttaten gegen Einsatzkräfte. Angesichts dieser Entwicklung ist es umso wichtiger auf die für unsere Gesellschaft unverzichtbare Arbeit der Polizei, der Feuerwehr und der Ordnungs- sowie Rettungskräfte hinzuweisen. Gerade in der Pandemie wird

vielen Menschen noch stärker bewusst, welchen unermesslichen Wert die Arbeit dieser Menschen für unser Zusammenleben hat.

Mit einem Banner oder einem vergleichbaren Zeichen kann die Stadt Aachen ihren Respekt, ihre Solidarität, ihren Dank sowie ihre Anerkennung gegenüber den Angehörigen der genannten Dienste im Namen der gesamten Stadtgesellschaft zum Ausdruck bringen. Auf diese Weise können noch mehr Menschen für den unermesslichen Wert von Sicherheit und Gesundheit sensibilisiert werden und zugleich auf die zunehmend erschwerten Arbeitsbedingungen aufmerksam gemacht werden.

Eine besondere Verantwortung der Stadt Aachen ergibt sich zusätzlich daraus, dass Feuerwehrleute und Ordnungskräfte unmittelbar in den Diensten der Stadt stehen.

Die Stadt Aachen würde damit dem Beispiel der Stadt Stuttgart folgen. Diese reagierte damit auf Ausschreitungen und Plünderungen, die sich im Juni 2020 in Stuttgart ereignet hatten. Die entsprechende Pressemitteilung der Stadt Stuttgart ist diesem Ratsantrag beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken  
Fraktionsvorsitzende